



Zuckerrübe, Quelle: www.oekolandbau.de ©BLE, Bonn/Foto: Thomas Stephan

Bauer sucht Zucker ohne Gentechnik

Veröffentlicht am: 26.07.2011

Ein auf Nachhaltigkeit und Qualität bedachtes Unternehmen und Gentechnik passen nicht zusammen. Daher will die Privatmolkerei Bauer ihre Produktion auf gentechnikfrei umstellen. Alle Landwirte der Molkerei füttern ihre Kühe schon jetzt ohne Gentechnik. Zwei Käse-Sorten tragen bereits das Label "Ohne Gentechnik". Und weitere Produkte sollen folgen. Dafür müssen alle Zutaten garantiert ohne Gentechnik hergestellt sein. Für die berühmten Bauer-Joghurts zählt auch Zucker dazu. Doch da zeigen sich die Erzeuger nicht so kooperativ wie die Milchbauern. Dabei hätten sie die Möglichkeit, Zertifikate auszustellen, so Geschäftsführer Florian Bauer. Das Unternehmen lässt sich von seinem Vorhaben jedoch nicht abbringen. "Wir setzen damit erneut einen Trend, dem andere Molkereien nicht so einfach folgen kön-

nen", ist sich der zweite Geschäftsführer Markus Bauer sicher. Bei den Milchbauern stoßen sie auf offene Ohren. Gezahlt wird für die gentechnikfreie Fütterung pro Kilogramm Milch 0,5 Cent Zuschlag.

Links zu diesem Artikel

- [top agrar online: Bauer stellt auf gentechnikfreie Produkte um](#)
- [Infodienst Dossier: 'Ohne Gentechnik'-Kennzeichnung](#)